Rothenbrunnen, 07.04.2017

Medienmitteilung der Kraftwerke Zervreila AG, vom 07.04.2017

Reduktion des Fischbestandes im Zervreilasee

An der Stauanlage Zervreila werden ab diesem Jahr bis 2019 Sanierungsarbeiten durchgeführt. Der Grundablass und Dotierauslass, zwei sicherheitsrelevante Einrichtungen der Staumauer, müssen umfassend saniert werden. Das Projekt wurde im vergangenen März von der Regierung genehmigt. Damit diese Arbeiten durchgeführt werden können, ist 2018 eine Seeabsenkung auf ein minimales Volumen geplant. Es ist davon auszugehen, dass das verbleibende Restvolumen des Stausees grösstenteils mit Sedimenten aufgefüllt wird. Der Lebensraum der Fische ist während dieser 2-monatigen Phase stark eingeschränkt. Das Amt für Jagd und Fischerei hat die Situation in Zusammenarbeit mit KWZ und einem spezialisierten Büro für Umweltfragen eingehend analysiert. Eine Reduktion des Fischbestandes durch eine Netzbefischung ist, neben der Einstellung des Fischbesatzes und der Lockerung der Fangvorschriften, notwendig. Da die Absenkung im Winter 2018 erfolgen muss, sind bereits jetzt Netzbefischungen vorgesehen. Die Durchführung dieser Befischungen ist bei tiefem Seestand am erfolgversprechendsten. Gleichzeitig mit der Reduktion des Fischbestandes werden Tauchinspektionen stattfinden und Aufnahmen am Einlaufbauwerk der Druckleitung gemacht. Da der Seestand auf einem tiefen Niveau gehalten werden muss, ist dies nur vor der Schneeschmelze und bei kleinen Zuflüssen möglich. Vorausgesetzt der See ist eisfrei, werden diese Arbeiten Ende April durchgeführt werden. Unter www.kwz.ch/projekte/abfischen informieren die Kraftwerke Zervreila über den Zeitpunkt und den Stand der Befischung.

Für die Medien ist am 18. Mai 2017, um 09.00 Uhr, eine Information über das Projekt „Sanierung der Nebenanlage Staumauer Zervreila“ vor Ort in Zervreila geplant. Die Einladung dazu folgt zu gegebener Zeit.

Auskunft:
Kraftwerke Zervreila AG
Hans-Peter Capatt, Betriebsleiter
7405 Rothenbrunnen
081 650 11 44 oder 079 222 66 78
hans-peter.capatt@kwz.ch